

### Sicherheitshinweise:

- Beim Einsatz von hydraulischen Hebesätzen einen Gesichtsschutz verwenden.
- Last während des Hebens durch Unterbauen und gegen Wegrutschen sichern.
- Auf festen und rutschsicheren Stand der Hydraulikzylinder achten.
- Last auf dem Kopf der Hydraulikzylinder oder der Anhebeklaue rutschsicher unterlegen.
- Hydraulikzylinder nicht zwischen Auflagefläche und Last verkanten. Seitliche Belastungen verhindern.
- Beim Heben von Lasten Gefahr des Abrutschens von Metall auf Metall durch gleithemmende Zwischenlagen (zum Beispiel Holz) verhindern.
- Steckkupplungen der Hydraulikschläuche vor Verschmutzungen schützen.

## 10.3 Hydraulische Rettungsgeräte

Neben anderen Hilfeleistungsgeräten werden bei Verkehrs-, Arbeits- und ähnlichen Unfällen vor allem hydraulische Rettungsgeräte für das Durchtrennen, Spreizen, Ziehen, Heben oder Auseinanderdrücken von Fahrzeug- oder Bauteilen eingesetzt, um zum Beispiel eingeschlossene oder eingeklemmte Personen zu befreien oder einen Zugang für den Rettungsdienst zu schaffen. Hydraulische Rettungsgeräte erlauben dabei einen geräuscharmen, stufenlosen und bei richtiger Anwendung auch feinfühligem Einsatz. Hydraulische Rettungsgeräte gemäß DIN EN 13204, das heißt, Spreizer, Schneidgeräte und Rettungszyylinder, gehören zur feuerwehrtechnischen Standardbeladung der Rüstwagen und Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeuge.

### 10.3.1 Spreizer

Spreizer sind hydraulische Rettungsgeräte die zum Retten eingeschlossener oder eingeklemmter Personen aus verunfallten Fahrzeugen verwendet werden, zum Beispiel für das Öffnen von Fahrzeugtüren, und zum Auseinanderdrücken, Anheben oder Wegziehen von Fahrzeugteilen. Sie bestehen aus ei-